

SLB: Ergebnisse für das 4. Quartal sowie das Gesamtjahr 2023, erhöht Quartalsdividende um 10%

22.01.2024 | [Business Wire](#)

- Im vierten Quartal stieg der Umsatz in Höhe von 8,99 Milliarden US-Dollar um 8 % gegenüber dem Vorquartal und um 14 % gegenüber dem Vorjahr
- Der Gewinn je Aktie (Earnings per Share, EPS) nach allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen (Generally Accepted Accounting Principles, GAAP) in Höhe von 0,77 US-Dollar ging im vierten Quartal um 1 % gegenüber dem Vorquartal zurück und stieg um 4 % gegenüber dem Vorjahr
- Der Gewinn pro Aktie in Höhe von 0,86 US-Dollar, ohne Belastungen und Gutschriften, stieg im vierten Quartal um 10 % gegenüber dem Vorquartal und um 21 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum
- Der operative Cashflow im vierten Quartal betrug 3,02 Milliarden US-Dollar und der freie Cashflow 2,28 Milliarden US-Dollar
- Das Board genehmigte eine Erhöhung der vierteljährlichen Bardividende um 10 % auf 0,275 US-Dollar pro Aktie
- Der Jahresumsatz in Höhe von 33,14 Mrd. US-Dollar stieg im Vergleich zum Vorjahr um 18 %
- Der Gewinn pro Aktie gemäß GAAP für das Gesamtjahr von 2,91 US-Dollar stieg im Vergleich zum Vorjahr um 22 %
- Der Gewinn pro Aktie für das Gesamtjahr, ohne Belastungen und Gutschriften, in Höhe von 2,98 US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 37 %
- Der auf SLB entfallende Jahresüberschuss in Höhe von 4,20 Mrd. US-Dollar stieg im Jahresvergleich um 22 %
- Das bereinigte EBITDA für das Gesamtjahr in Höhe von 8,11 Milliarden US-Dollar stieg im Vergleich zum Vorjahr um 25 %
- Der operative Cash Flow für das gesamte Jahr betrug 6,64 Milliarden US-Dollar und der freie Cash Flow 4,04 Milliarden US-Dollar

[SLB](#) (NYSE: SLB) gab heute die Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2023 bekannt.

Ergebnisse für das vierte Quartal

	(Angaben in Millionen, außer Beträge je Aktie)			Entwicklung im Quartalsvergleich
	31. Dez. 2023	30. Sept. 2023	31. Dez. 2022	
Umsatz	8.990 \$	8.310 \$	7.879 \$	8 %
Ergebnis vor Steuern - GAAP-Basis	1.433 \$	1.395 \$	1.347 \$	3 %
Gewinnmarge vor Steuern - GAAP-Basis	15,9 %	16,8 %	17,1 %	-85 bps
Auf SLB entfallender Nettogewinn - GAAP-Basis	1.113 \$	1.123 \$	1.065 \$	-1 %
EPS (verwässert) - GAAP-Basis	0,77 \$			

0,78 \$

0,74 \$

-1 %

Bereinigtes EBITDA*	2.277 \$	2.081 \$	1.921 \$	9 %	1
Bereinigte EBITDA-Marge*	25,3 %	25,0 %	24,4 %	29 bps	9
Operatives Segmentergebnis vor Steuern*	1.868 \$	1.683 \$	1.557 \$	11 %	2
Operative Marge des Segments vor Steuern*	20,8 %	20,3 %	19,8 %	52 bps	1
SLB zurechenbarer Nettogewinn, ohne Aufwendungen und Erträge*	1.242 \$	1.123 \$	1.026 \$	11 %	2
EPS (verwässert), ohne Aufwendungen und Erträge*	0,86 \$	0,78 \$	0,71 \$	10 %	2
International	7.293 \$	6.614 \$	6.194 \$	10 %	1
Nordamerika	1.641	1.643	1.633	-	-
Sonstige	56	53	52	n/m	n
	8.990 \$	8.310 \$	7.879 \$	8 %	1
*Dies sind nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen. Für eine vollständige Erläuterung dazu finden Sie den Umsatz nach Geschäftsbereich in den Abschnitten "Reservoir Performance" und "Well Construction" und "Ergänzende Informationen" Production Systems					
	(Angaben in Millionen)				
	Dreimonatszeitraum zum			Entwicklung	
	31. Dez. 2023	30. Sept. 2023	31. Dez. 2022	im Quartalsvergleich	im Jahresvergleich
Digital & Integration	1.049 \$	982 \$	1.012 \$	7 %	4 %
Reservoir Performance	1.735	1.680	1.554	3 %	12 %
Well Construction	3.426	3.430	3.229	0 %	6 %
Ergänzende Informationen" Production Systems	2.944	2.367	2.215	24 %	33 %
Sonstige	(164)	(149)	(131)	n/m	n/m
	8.990 \$	8.310 \$	7.879 \$	8 %	14 %
Operatives Ergebnis vor Steuern nach Geschäftsbereich					
Digital & Integration	356 \$	314 \$	382 \$	13 %	-7 %
Reservoir Performance	371	344	282	8 %	31 %
Well Construction	770	759	679	1 %	13 %
Production Systems	442	319	238	38 %	85 %
Sonstige	(71)	(53)	(24)	n/m	n/m
	1.868 \$	1.683 \$	1.557 \$	11 %	20 %
Operative Marge vor Steuern nach Geschäftsbereich					
Digital & Integration	34,0 %	32,0 %	37,7 %	197 bps	-375 bps
Reservoir Performance	21,4 %	20,5 %	18,2 %	88 bps	319 bps
Well Construction	22,5 %	22,1 %	21,0 %	35 bps	143 bps
Production Systems	15,0 %	13,5 %	10,8 %	153 bps	426 bps

Sonstige	n/m	n/m	n/m	n/m	n/m
	20,8 %	20,3 %	19,8 %	52 bps	101 bps

n/m = nicht aussagekräftig

Jahresergebnisse

	(Angaben in Millionen, außer Beträge je Aktie)		
	Zwölf Monate zum		
	31. Dez. 2023	31. Dez. 2022	Entwicklung
Umsatz	33.135 \$	28.091 \$	18%
Ergebnis vor Steuern - GAAP-Basis	5.282 \$	4.271 \$	24 %
Gewinnmarge vor Steuern - GAAP-Basis	15,9 %	15,2 %	74 bps
Auf SLB entfallender Nettogewinn - GAAP-Basis	4.203 \$	3.441 \$	22 %
EPS (verwässert) - GAAP-Basis	2,91 \$	2,39 \$	22 %
Bereinigtes EBITDA*	8.107 \$	6.462 \$	25 %
Bereinigte EBITDA-Marge*	24,5 %	23,0 %	147 bps
Operatives Segmentergebnis vor Steuern*	6.523 \$	5.011 \$	30 %
Operative Marge des Segments vor Steuern*	19,7 %	17,8 %	185 bps
SLB zurechenbarer Nettogewinn, ohne Aufwendungen und Erträge*	4.305 \$	3.138 \$	37 %
EPS (verwässert), ohne Aufwendungen und Erträge*	2,98 \$	2,18 \$	37 %
Umsatz nach Region			
International	26.188 \$	21.895 \$	20 %
Nordamerika	6.727	5.995	12 %
Sonstige	220	201	n/m
	33.135 \$	28.091 \$	18 %

*Dies sind nicht

GAAP-konforme Einzelheiten dazu im Anhang der Finanzkennzahlen. Einzelheiten dazu im Anhang der

Informationen über den Digital & Integration in den Reservoir Performance Abschnitten "Geschäftsbereiche" und "Ergänzende Production Systems Informationen".

Sonstige

(Angaben in Millionen)
Zwölf Monate zum
31. Dez. 2023 31. Dez. 2022 Entwicklung

Digital & Integration	3.871 \$	3.725 \$	4 %
Reservoir Performance	6.561	5.553	18 %
"Geschäftsbereiche" und "Ergänzende Production Systems Informationen"	13.478	11.397	18 %
Sonstige	(606)	(446)	n/m
	33.135 \$		

28.091 \$

18 %

Operatives Ergebnis vor Steuern nach Geschäftsbereich			
Digital & Integration	1.257 \$	1.357 \$	-7 %
Reservoir Performance	1.263	881	43 %
Well Construction	2.932	2.202	33 %
Production Systems	1.245	748	66 %
Sonstige	(174)	(177)	n/m
	6.523 \$	5.011 \$	30 %
Operative Marge vor Steuern nach Geschäftsbereich			
Digital & Integration	32,5 %	36,4 %	-397 bps
Reservoir Performance	19,2 %	15,9 %	338 bps
Well Construction	21,8 %	19,3 %	243 bps
Production Systems	12,7 %	9,5 %	315 bps
Sonstige	n/m	n/m	n/m
	19,7 %	17,8 %	185 bps
Bereinigtes EBITDA			
Digital & Integration	1.847 \$	1.872 \$	-1 %
Reservoir Performance	1.646	1.233	33 %
Well Construction	3.514	2.701	30 %
Production Systems	1.569	1.047	50 %
Sonstige	102	95	n/m
	8.678 \$	6.948 \$	25 %
Unternehmen & Sonstiges	(571)	(486)	n/m
	8.107 \$	6.462 \$	25 %
Bereinigte EBITDA-Marge			
Digital & Integration	47,7 %	50,3 %	-255 bps
Reservoir Performance	25,1 %	22,2 %	287 bps
Well Construction	26,1 %	23,7 %	237 bps
Production Systems	16,0 %	13,3 %	264 bps
Sonstige	n/m	n/m	n/m
	26,2 %	24,7 %	146 bps
Unternehmen & Sonstiges	n/m	n/m	n/m
	24,5 %	23,0 %	147 bps

n/m = nicht aussagekräftig

(Angaben in Millionen)
Zwölf Monate zum

	31. Dez. 2023	31. Dez. 2022	Entwicklung
Umsatz nach Region			
Nordamerika	6.727 \$	5.995 \$	12 %
Lateinamerika	6.645	5.661	17 %
Europa & Afrika*	8.524	7.201	18 %
Naher Osten & Asien	11.019	9.033	22 %
Sonstige	220	201	n/m
	33.135 \$	28.091 \$	18 %
International	26.188 \$	21.895 \$	20 %
Nordamerika	6.727	5.995	12 %
Sonstige	220	201	n/m
	33.135 \$	28.091 \$	18 %
Operatives Segmentergebnis vor Steuern			
International	5.486 \$	4.063 \$	35 %
Nordamerika	1.157	1.106	5 %
Sonstige	(120)	(158)	n/m
	6.523 \$	5.011 \$	30 %
Operative Marge des Segments vor Steuern			
International	20,9 %	18,6 %	239 bps
Nordamerika	17,2 %	18,4 %	-124 bps
Sonstige	n/m	n/m	n/m
	19,7 %	17,8 %	185 bps
Bereinigtes EBITDA			
International	6.988 \$	5.425 \$	29 %
Nordamerika	1.559	1.470	6 %
Sonstige	131	53	n/m
	8.678 \$	6.948 \$	25 %
Unternehmen & Sonstiges	(571)	(486)	n/m
	8.107 \$	6.462 \$	25 %
Bereinigte EBITDA-Marge			
International	26,7 %	24,8 %	191 bps
Nordamerika	23,2 %	24,5 %	-135 bps
Sonstige	n/m	n/m	n/m
	26,2 %	24,7 %	146 bps

Unternehmen & Sonstiges	n/m	n/m	n/m
	24,5 %	23,0 %	147 bps

*Einschließlich Russland und der kaspischen Region

n/m = nicht aussagekräftig

Beeindruckende Ergebnisse im vierten Quartal und im Gesamtjahr

Olivier Le Peuch, CEO von SLB, kommentierte: "Wir haben ein hervorragendes Jahr abgeschlossen, das von einem starken Umsatzwachstum, einer Steigerung der Margen und einem außerordentlichen freien Cashflow geprägt war. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir den Umsatz und das EBITDA um 18 % beziehungsweise 25 % steigern und einen freien Cashflow in Höhe von 4,0 Milliarden US-Dollar erwirtschaften, wodurch wir die Nettoverschuldung um 1,4 Milliarden US-Dollar reduzieren und in diesem Jahr durch Dividenden und Aktienrückkäufe 2,0 Milliarden US-Dollar an die Aktionäre zurückgeben konnten. Diese Ergebnisse belegen unsere fortwährende Fähigkeit, überdurchschnittliche Gewinne zu erzielen, beeindruckende Cashflows zu generieren und eine starke Bilanz aufrechtzuerhalten."

"Der Umsatz im vierten Quartal stieg um 8 %, das Ergebnis je Aktie (ohne Belastungen und Gutschriften) erhöhte sich um 10 % auf 0,86 US-Dollar und die bereinigten EBITDA-Margen erreichten erneut ein zyklisches Hoch. Insbesondere das übernommene Unterwassergeschäft von Aker trug rund 70 % zum sequenziellen Umsatzwachstum bei, während das bestehende Portfolio seinen Wachstumskurs auf den internationalen Märkten weiter fortsetzte."

"Im Vergleich zum gleichen Quartal des Vorjahres stieg der internationale Umsatz stärker als der in Nordamerika und legte um 18 % zu, während er in Nordamerika relativ unverändert blieb. Ohne Einbeziehung des übernommenen Unterwassergeschäfts von Aker stieg der internationale Umsatz im Jahresvergleich um 10 %, womit wir im 10. aufeinanderfolgenden Quartal ein zweistelliges Wachstum verzeichneten. Unsere globale operative Marge vor Steuern stieg im 12. Quartal in Folge im Vergleich zum Vorjahr und wir beendeten das Jahr mit einer vierteljährlichen internationalen Marge, die einen neuen Höchststand in diesem Zyklus erreichte."

Ein bemerkenswertes Jahr mit einem breiten, stabilen und dauerhaften Wachstum

"Wir haben das Jahr mit einem Anstieg des Gewinns pro Aktie (ohne Belastungen und Gutschriften) um 37 % abgeschlossen und die bereinigte EBITDA-Marge um 147 Basispunkte (bps) gesteigert. Außerdem erwirtschafteten wir einen operativen Cashflow in Höhe von 6,64 Milliarden US-Dollar und erzielten eine Rendite auf das eingesetzte Kapital (Return on Capital Employed, ROCE) von 16 %, was den höchsten Wert seit 2014 darstellt und ein Ergebnis unserer auf Rendite ausgerichteten Strategie ist."

"Unser hervorragendes Ergebnis für das Gesamtjahr wurde durch ein substanzielles internationales Wachstum getragen, bei dem rund 90 % unserer internationalen GeoUnits im Vergleich zum Vorjahr zulegten, ergänzt durch eine anhaltend gute Performance in Nordamerika."

"Der internationale Umsatz legte im Vergleich zum Vorjahr um 20 % zu, das heißt um mehr als 4 Milliarden US-Dollar, und die operative Marge vor Steuern des Segments stieg um 239 Basispunkte. Insbesondere im Nahen Osten konnten wir unseren bislang höchsten Umsatz erzielen, angeführt von einem beeindruckenden Wachstum in den GeoUnits Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate sowie Ägypten und östliches Mittelmeer."

"In den Offshore-Becken konnten wir von langzyklischen Entwicklungen, Kapazitätserweiterungen und Explorations- und Bewertungsaktivitäten profitieren und ein beachtliches Wachstum in Brasilien und Angola sowie sehr solide Zuwächse im US-Golf von Mexiko, Guyana und Norwegen verzeichnen."

"In Nordamerika hat sich die Aktivität in der zweiten Jahreshälfte zwar erwartungsgemäß abgeschwächt, der Umsatz ist im Jahresvergleich jedoch um 12 % gestiegen und hat damit das Wachstum der Zahl der Bohranlagen übertroffen. Diese überdurchschnittliche Leistung wurde durch unser technologiegestütztes Portfolio auf dem Festland der USA und im Golf von Mexiko erzielt."

"Im Hinblick auf die Geschäftsbereiche hat sich unser Kerngeschäft, das die Bereiche Reservoir Performance, Well Construction und Production Systems (Leistung der Reservoirs, Brunnenbau und Produktionssysteme) umfasst, beschleunigt und den Umsatz im Jahresvergleich um 20 % und die operative Marge vor Steuern um 277 Basispunkte erhöht."

"Der Umsatz des Bereichs Digital & Integration stieg im Vergleich zum Vorjahr um 4 %. Diese Entwicklung

wurde von der Sparte Digital vorangetrieben, die ihre starke Wachstumsdynamik fortsetzte und einen Umsatz von mehr als 2 Milliarden US-Dollar erzielte, während der APS-Umsatz zurückging. Unser Erfolg im Bereich Digital wurde durch die weitere Verbreitung der Delfi™-Technologie und die Akzeptanz unserer vernetzten und autonomen Bohr-, Daten- und KI-Lösungen bei den Kunden vorangetrieben."

"Wir konnten auch eine anhaltende Akzeptanz unseres Transition Technologies™-Portfolios beobachten, da die Kunden die Effizienz steigern und Emissionen reduzieren wollen. Die Notwendigkeit, nachhaltiger zu wirtschaften, spiegelt sich in konkreten Investitionen unserer Kunden wider, wodurch das Portfolio einen Umsatz von mehr als 1,0 Mrd. US-Dollar erzielte."

"Wir freuen uns zudem sehr zu sehen, dass sich unser strategischer Fokus auf Kundenorientierung weiterhin in der Kundenzufriedenheit widerspiegelt und dass unsere Leistung und Wertschöpfung in verschiedenen Branchenumfragen Anerkennung findet."

"Ich bin sehr stolz auf unser Jahresergebnis und möchte dem gesamten SLB-Team für diese herausragende Leistung danken."

Weiteres internationales Wachstum und Aktionärsrendite in Aussicht

"Angesichts der weltweit steigenden Nachfrage nach Energie wird die internationale Produktion voraussichtlich eine Schlüsselrolle bei der Deckung des Angebots bis zum Ende des Jahrzehnts einnehmen. Vor allem im Nahen Osten erwarten wir Rekordinvestitionen bis über das Jahr 2025 hinaus und damit eine erhebliche Expansion in Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, dem Irak und Kuwait. Der Offshore-Bereich bleibt ein weiterer wichtiger Bestandteil dieses dauerhaften Wachstumszyklus und dient als wichtige Quelle für Produktionswachstum und Kapazitätserweiterungen. Wir gehen davon aus, dass die starken Aktivitäten in Brasilien, Westafrika, im östlichen Mittelmeerraum, im Nahen Osten und in Südostasien anhalten werden."

"Im internationalen Umfeld rechnen wir trotz der zunehmenden geopolitischen Spannungen in verschiedenen Regionen nicht mit signifikanten Auswirkungen auf die Gesamtaktivität des Sektors, sofern es nicht zu einer Eskalation kommt. Zudem gehen wir davon aus, dass die langfristigen Investitionen im Nahen Osten, im globalen Offshore-Bereich und bei den Gasvorkommen weitgehend unabhängig von kurzfristigen Schwankungen der Rohstoffpreise sein werden."

"Wir werden 2024 ein weiteres Jahr des starken Wachstums erleben, das von den internationalen Märkten angetrieben wird. Wir werden von dieser Marktdynamik profitieren und erwarten weiteres Wachstum im Bereich Production Systems, unterstützt durch die zusätzlichen Möglichkeiten im Unterwasserbereich durch unser Joint Venture OneSubsea. Im Bereich Reservoir Performance erwarten wir eine anhaltende Dynamik, einhergehend mit einer verstärkten Aktivität im Bereich Well Construction. Zudem gehen wir davon aus, dass unsere Kunden unser Digital Business zunehmend annehmen werden, insbesondere unsere neuen Technologieplattformen."

"Unsere auf Leistung und Rendite ausgerichtete Strategie, in Verbindung mit unserer differenzierten Marktpositionierung und unseren digitalen Kompetenzen, wird das profitable Wachstum und die weitere Steigerung der Margen vorantreiben und eine solide Grundlage für langfristige Outperformance schaffen."

"Wir sind von der Stärke und Langlebigkeit des Zyklus überzeugt und erwarten einen anhaltend starken Cashflow. Wir freuen uns daher mitzuteilen, dass unser Board of Directors eine Erhöhung unserer vierteljährlichen Dividende um 10 % beschlossen hat. Ferner planen wir, die Aktienrückkäufe im Jahr 2024 zu erhöhen und so die Rendite für die Aktionäre für das gesamte Jahr deutlich zu steigern."

"Mit einer klaren Strategie, einem einzigartig positionierten Portfolio und einem hervorragend aufgestellten Team freuen wir uns darauf, in den kommenden Jahren Mehrwert für unsere Kunden und unsere Aktionäre zu schaffen."

Sonstige Ereignisse

Im Laufe des Quartals kaufte SLB 1,8 Millionen Stammaktien zu einem Durchschnittspreis von 54,46 US-Dollar pro Aktie zurück, was einem Gesamtkaufpreis von 100 Millionen US-Dollar entspricht.

Am 18. Januar 2024 genehmigte das Board of Directors von SLB eine Erhöhung der vierteljährlichen Dividende in Höhe von 10 % von 0,250 US-Dollar pro ausstehender Stammaktie auf 0,275 US-Dollar pro Aktie, beginnend mit der am 4. April 2024 an die am 7. Februar 2024 eingetragenen Aktionäre zahlbaren Dividende.

Umsatz im vierten Quartal nach geografischen Gebieten

	(Angaben in Millionen)			Entwicklung	
	31. Dez. 2023	30. Sept. 2023	31. Dez. 2022	im Quartalsvergleich	im Jahresvergleich
Nordamerika	1.641 \$	1.643 \$	1.633 \$	-	-
Lateinamerika	1.722	1.681	1.619	2 %	6 %
Europa & Afrika*	2.429	2.091	2.067	16 %	18 %
Naher Osten & Asien	3.141	2.842	2.508	11 %	25 %
Eliminierungen & Sonstiges	57	53	53	n/m	n/m
	8.990 \$	8.310 \$	7.879 \$	8 %	14 %
International	7.292 \$	6.614 \$	6.194 \$	10 %	18 %
Nordamerika	1.641 \$	1.643 \$	1.633 \$	-	-

* *Einschließlich Russland und der kaspischen Region
n/m = nicht aussagekräftig

International

Der Umsatz in Lateinamerika in Höhe von 1,72 Milliarden US-Dollar stieg im Vergleich zum Vorquartal um 2 %, was vor allem auf die Übernahme von Aker Subsea zurückzuführen ist, die das Wachstum in Brasilien vorantrieb. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz im vierten Quartal um 6 %, was auf den erhöhten Absatz von Produktionssystemen und die Auswirkungen der Übernahme des Aker-Unterwassergeschäfts zurückzuführen ist. Auch die verstärkten Interventions-, Stimulations- und Bohraktivitäten in Argentinien trugen zum Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr bei.

In Europa und Afrika stieg der Umsatz um 16 % auf 2,43 Milliarden US-Dollar, was im Wesentlichen auf das übernommene Unterwassergeschäft von Aker zurückzuführen ist, das vor allem in Skandinavien den größten Teil des Umsatzwachstums ausmachte. Außerdem wurde das Wachstum durch verstärkte Offshore-Explorations-, Bohr- und Produktionstätigkeiten in der GeoUnit Angola, Zentral- und Ostafrika begünstigt. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz im vierten Quartal um 18 % und der Umsatz vor der Küste Afrikas verdoppelte sich nahezu, was auf verstärkte Explorations-, Bohr- und Produktionsaktivitäten zurückzuführen ist. Das Unterwassergeschäft von Aker in der GeoUnit Skandinavien trug auch zu dem Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahr bei, was jedoch teilweise durch geringere Umsätze in Russland ausgeglichen wurde.

Der Umsatz im Nahen Osten und in Asien in Höhe von 3,14 Milliarden US-Dollar ist gegenüber dem Vorquartal um 11 % gestiegen, was auf einen soliden Ausbau der Aktivitäten in den GeoUnits Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate, Katar, Ägypten und östliches Mittelmeer, Ostasien und Oman zurückzuführen ist. Dieser Anstieg wurde durch höhere Investitionen in Bohrungen, Interventionen, Stimulationen und Evaluierungen sowohl an Land als auch im Meer erzielt. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der Umsatz im vierten Quartal um 25 %, getragen von einem deutlichen Wachstum in den GeoUnits Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate, Ägypten und östlicher Mittelmeerraum, Kuwait, Oman und Ostasien.

Nordamerika

Nordamerika verzeichnete einen Umsatz in Höhe von 1,64 Milliarden US-Dollar und verzeichnete damit eine Stagnation gegenüber dem Vorquartal, da die geringeren Bohraktivitäten in den USA und Kanada durch höhere Offshore-Umsätze im Golf von Mexiko ausgeglichen wurden. Der Offshore-Umsatz stieg infolge höherer Umsätze mit Unterwasser-Produktionssystemen und der Übernahme des Unterwassergeschäfts von Aker. Der Umsatz in Nordamerika stagnierte im Jahresvergleich, da geringere Bohraktivitäten an Land in den USA und niedrigere Umsätze aus APS-Projekten in Kanada durch höhere Offshore-Umsätze ausgeglichen

wurden.

Ergebnisse für das vierte Quartal nach Geschäftsbereichen

	(Angaben in Millionen)			Entwicklung	
	Dreimonatszeitraum zum 31. Dez. 2023	30. Sept. 2023	31. Dez. 2022	im Quartalsvergleich	im Jahresvergleich
Umsatz					
International	790 \$	737 \$	723 \$	7 %	9 %
Nordamerika	257	242	288	6 %	-11 %
Sonstige	2	3	1	n/m	n/m
	1.049 \$	982 \$	1.012 \$	7 %	4 %
Operatives Ergebnis vor Steuern	356 \$	314 \$	382 \$	13 %	-7 %
Operative Marge vor Steuern	34,0 %	32,0 %	37,7 %	197 bps	-375 bps

n/m = nicht aussagekräftig

Der Umsatz im Bereich Digital & Integration in Höhe von 1,05 Milliarden US-Dollar verzeichnete im Vergleich zum Vorquartal einen Anstieg um 7 %, der auf höhere Umsätze im Bereich Digital in allen Regionen zurückzuführen ist, allen voran im Nahen Osten und Asien sowie in Europa und Afrika, einschließlich eines höheren Absatzvolumens an Explorationsdaten in Nordamerika. Im Jahresvergleich stiegen die Umsätze um 4 %, bedingt durch ein starkes internationales Wachstum der Umsätze im Bereich Digital trotz geringerer Verkäufe von Explorationsdaten im US-Golf von Mexiko aufgrund von Verzögerungen bei der Lizenzvergabe. Dies wurde teilweise durch geringere APS-Umsätze in Kanada ausgeglichen.

Die operative Marge vor Steuern des Geschäftsbereichs Digital & Integration von 34 % erhöhte sich im Vergleich zum Vorquartal um 197 Basispunkte, was auf eine gesteigerte Rentabilität im Bereich Digital zurückzuführen ist. Im Jahresvergleich sank die operative Marge vor Steuern um 375 Basispunkte aufgrund einer geringeren Rentabilität bei APS, bedingt durch niedrigere Rohstoffpreise in Kanada.

Reservoir Performance

	(Angaben in Millionen)			Entwicklung	
	Dreimonatszeitraum zum 31. Dez. 2023	30. Sept. 2023	31. Dez. 2022	im Quartalsvergleich	im Jahresvergleich
Umsatz					
International	1.611 \$	1.554 \$	1.430 \$	4 %	13 %
Nordamerika	123	125	123	-2 %	0 %
Sonstige	1	1	1	n/m	n/m
	1.735 \$	1.680 \$	1.554 \$	3 %	12 %
Operatives Ergebnis vor Steuern	371 \$	344 \$	282 \$	8 %	31 %
Operative Marge vor Steuern	21,4 %	20,5 %	18,2 %	88 bps	319 bps

n/m = nicht aussagekräftig

Der Umsatz im Geschäftsbereich Reservoir Performance in Höhe von 1,73 Milliarden US-Dollar erhöhte sich im Vergleich zum Vorquartal um 3 %, was hauptsächlich auf verstärkte Aktivitäten bei der Stimulation,

Intervention und Evaluierung auf internationaler Ebene zurückzuführen war, vor allem im Nahen Osten und in Afrika. Starke Zuwächse wurden in Katar und Saudi-Arabien aufgrund höherer Evaluierungs- bzw. Stimulationsaktivitäten verzeichnet.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Umsatz in allen internationalen Regionen um 12 % gestiegen, angeführt vom Nahen Osten und Asien und unterstützt durch vermehrte Evaluierungs-, Interventions- und Stimulationsaktivitäten.

Die operative Marge vor Steuern im Geschäftsbereich Reservoir Performance von 21 % stieg im Vergleich zum Vorquartal um 88 Basispunkte und im Jahresvergleich um 319 Basispunkte, was die höchste operative Marge vor Steuern in diesem Zyklus markiert. Diese Zuwächse waren in erster Linie auf die höhere Aktivität, die Preisgestaltung und die verbesserte operative Hebelwirkung bei der Evaluierung und Stimulation zurückzuführen. Auch der Einsatz neuer Technologien trug zur Steigerung der Marge bei, insbesondere im Nahen Osten und in Europa.

Well Construction

	(Angaben in Millionen)			Entwicklung	
	Dreimonatszeitraum zum				
	31. Dez.	30. Sept.	31. Dez.	im Quartalsvergleich	im Jahresvergleich
	2023	2023	2022		
Umsatz					
International	2.748 \$	2.707 \$	2.522 \$	2 %	9 %
Nordamerika	614	663	652	-7 %	-6 %
Sonstige	64	60	55	n/m	n/m
	3.426 \$	3.430 \$	3.229 \$	-	6 %
Operatives Ergebnis vor Steuern	770 \$	759 \$	679 \$	1 %	13 %
Operative Marge vor Steuern	22,5 %	22,1 %	21,0 %	35 bps	143 bps

n/m = nicht aussagekräftig

Der Umsatz im Geschäftsbereich Well Construction in Höhe von 3,43 Milliarden US-Dollar blieb sequentiell unverändert, wobei das internationale Wachstum durch einen Rückgang des Umsatzes in Nordamerika ausgeglichen wurde. Der internationale Umsatz stieg um 2 %, was vor allem auf das starke Wachstum im Nahen Osten und in Asien sowie in Afrika zurückzuführen ist. Im Jahresvergleich stieg der Umsatz um 6 %, getragen von einem starken Wachstum im Nahen Osten und in Asien sowie in Afrika, das auf ein sehr starkes Engagement in den Bereichen Messungen, Flüssigkeiten und Ausrüstung zurückzuführen ist. Dieser Anstieg wurde teilweise durch Rückgänge in Nordamerika, Lateinamerika und Russland ausgeglichen.

Die operative Marge vor Steuern von 22 % im Geschäftsbereich Well Construction erhöhte sich im Vergleich zum Vorquartal um 35 Basispunkte, bedingt durch eine höhere Rentabilität aufgrund verstärkter Aktivitäten im Nahen Osten und Asien sowie in Afrika. Dies wurde durch den Rückgang der Aktivitäten in Nordamerika und den Beginn der saisonalen Effekte in der nördlichen Hemisphäre teilweise ausgeglichen. Im Jahresvergleich stieg die operative Marge vor Steuern um 143 Basispunkte und die Rentabilität bei Messungen und Flüssigkeiten verbesserte sich aufgrund höherer Aktivitäten im Nahen Osten und Asien sowie in Afrika.

Production Systems

	(Angaben in Millionen)			Entwicklung	
	Dreimonatszeitraum zum				
	31. Dez.	30. Sept.	31. Dez.	im Quartalsvergleich	im Jahresvergleich
	2023	2023	2022		
Umsatz					

International	2.276 \$	1.740 \$	1.638 \$	31 %	39 %
Nordamerika	666	626	575	6 %	16 %
Sonstige	2	1	2	n/m	n/m
	2.944 \$	2.367 \$	2.215 \$	24 %	33 %
Operatives Ergebnis vor Steuern	442 \$	319 \$	238 \$	38 %	85 %
Operative Marge vor Steuern	15,0 %	13,5 %	10,8 %	153 bps	426 bps

n/m = nicht aussagekräftig

Der Umsatz im Geschäftsbereich Production Systems in Höhe von 2,94 Milliarden US-Dollar stieg im Vergleich zum Vorquartal um 24 % und im Vergleich zum Vorjahr um 33 %, insbesondere infolge der Übernahme des Unterwassergeschäfts von Aker. Ohne das übernommene Unterwassergeschäft von Aker stieg der Umsatz um 4 % gegenüber dem Vorquartal und um 11 % gegenüber dem Vorjahr, insbesondere aufgrund des starken internationalen Geschäfts. Das organische sequentielle Wachstum resultierte aus den erfolgreichen internationalen Verkäufen von Midstream-, Artificial Lift- und Unterwasser-Produktionssystemen, teilweise ausgeglichen durch geringere Verkäufe von Fertigstellungen. Das organische Wachstum im Jahresvergleich beruhte auf dem starken internationalen Umsatz mit Unterwasser-Produktionssystemen, Fertigstellungen und künstlichem Auftrieb.

Die operative Marge vor Steuern des Geschäftsbereichs Production Systems stieg im Vergleich zum Vorquartal um 153 Basispunkte auf 15 % und verzeichnete damit den höchsten Stand in diesem Zyklus. Dieser Anstieg ist in erster Linie auf höhere Umsätze in den Bereichen Midstream-, Artificial-Lift- und Unterwasser-Produktionssysteme zurückzuführen. Im Jahresvergleich erhöhte sich die operative Marge vor Steuern um 426 Basispunkte, bedingt durch eine verbesserte Rentabilität in den Bereichen Fertigstellung, Oberflächenproduktionssysteme, Artificial Lift und Unterwasserproduktionssysteme sowie durch einen optimierten Aktivitätsmix, eine bessere Preisgestaltung und eine Lockerung der Beschränkungen in der Lieferkette.

Highlights des Quartals

KERNGESCHÄFT

Auftragsvergabe

SLB schließt weiterhin neue Verträge im Einklang mit den Kernkompetenzen von SLB ab, insbesondere in den internationalen und Offshore-Becken. Zu den bemerkenswerten Highlights gehören die folgenden:

- In Kanada, vor der Küste von Neufundland und Labrador, erteilte Cenovus Energy SLB einen Fünfjahresvertrag für den Bau von Bohrlöchern und damit verbundene Dienstleistungen. SLB wird im Bohrfeld West White Rose Arbeiten im Bereich der Bohr- und Komplettierungsflüssigkeiten durchführen.
- In Mexiko wurde SLB mit zwei Aufträgen, die sich über einen Zeitraum von mehr als zwei Jahren erstrecken, für unseren Hauptkunden in Mexiko beauftragt. Der erste Vertrag betrifft Bohrlochköpfe und Bohrtürme, der zweite die Mudline-Systeme.
- In Argentinien beauftragte Energía Argentina SLB mit der Lieferung von Ventilen für die Presidente Nestor Kirchner (GPNK) Gaspipeline. Die GPNK-Pipeline wird die Kapazität für den Gastransport vom Vaca Muerta-Gasfeld zu den Verbrauchszentren in Nordargentinien erhöhen. Zudem hat Energía Argentina SLB aufgrund der guten Leistungen den laufenden Vertrag für die Umstellung der nördlichen Gaspipeline verlängert. Die Pipeline wird jährlich 2,4 Milliarden Kubikmeter importiertes Flüssigerdgas und flüssige Brennstoffe durch argentinische Brennstoffe ersetzen.
- In Libyen erteilte Repsol SLB und seinem Partner, der National Oil Wells Drilling & Workover Company, einen Auftrag für integrierte Bohrlochbauleistungen. Der Vertragsumfang beinhaltet das Projektmanagement und alle Bohr- und Bohrlochtests, einschließlich der Kern- und Bohranlagenleistungen und Produkte von SLB. Der Vertrag sieht zwei Explorationsbohrungen und eine optionale Bohrung vor. SLB wird seine Expertise im Bereich der Integration und seine technologischen Arbeitsabläufe zum Einsatz bringen, um das Risiko bei der Durchführung von Explorationsbohrungen zu verringern und die Erfolgsquote bei der

Exploration und Auswertung für Repsol zu verbessern.

- Außerdem erteilte Nafusah SLB in Libyen einen Dreijahresvertrag für die Planung, Beschaffung und Inbetriebnahme (Engineering, Procurement and Commissioning, EPC) sowie für die Inbetriebnahme und den Betrieb einer Frühförderanlage unter Verwendung einer der Production ExPRESS™ Rapid Production Response-Lösungen von SLB. Das Projekt wird in der North Hamada Area 47 durchgeführt und soll bis zu 10.000 Barrel Flüssigkeit pro Tag verarbeiten können. Das Production ExPRESS-Design ist eine bedarfsgerechte, mobile und effiziente Lösung, mit deren Hilfe Nafusah zusätzliche Informationen über die Lagerstätte gewinnen und die Kohlenwasserstoffproduktion mit geringeren Investitionskosten als beim Design des zusätzlichen EPC-Projekts beschleunigen kann, während der Cashflow und die kontinuierliche Förderbarkeit der Bohrungen erhalten bleiben.

- Im Königreich Saudi-Arabien beauftragte Saipem SLB mit der Installation von unterseeischen Grove™-Hochdruckkugelhähnen für seichte Gewässer, RING-O™-Rückschlagventilen und LEDEEN™-Stellantrieben für die Felder Qatif, Marjan, Abu Safah und Safaniyah. Die Ventile und Aktuatoren sollen in Flachwasser-Unterwasserleitungen installiert werden, die für eine konstante Überwachung des Bohrlochs wichtig sind.

- In Kasachstan erteilte die Tochtergesellschaft der nationalen Ölgesellschaft OzenMunaiGas SLB einen leistungsabhängigen Auftrag für die Verpachtung von elektrischen Tauchpumpen (Electric Submersible Pumps, ESP) und damit verbundenen Dienstleistungen für 150 Bohrlöcher im Ozen-Feld. SLB wird technologische Lösungen zur Bewältigung von Herausforderungen wie erschöpften Lagerstätten, Ablagerungen, Korrosion und Paraffinablagerungen bereitstellen und zugleich auf eine Steigerung der Produktion und der Anlagenleistung abzielen.

- In Malaysia hat PETRONAS Carigali Sdn Bhd (PCSB) SLB einen Fünfjahresvertrag für die Durchführung von Coiled-Tubing-Bohrungen in PCSB-Betrieben erteilt. PCSB strebt eine Steigerung der Effizienz und der Produktion bei gleichzeitiger Reduzierung von Emissionen und Kosten an. Der Vertrag beginnt mit Kandidatenstudien, bei denen PCSB und SLB zusammenarbeiten werden, um Bohrlöcher zu bestimmen, die sich für Coiled-Tubing-Bohrungen eignen.

- Im Nordwesten Chinas hat das Sinopec Northwest China Petroleum Bureau SLB einen Auftrag für die technische Analyse und eine umfassende Palette von rotierenden lenkbaren Lösungen für drei ausgedehnte Bohrungen erteilt. Dies erfolgte im Anschluss an einen erfolgreichen Einsatz in einem 10.000 Meter langen, stark gekrümmten Bohrloch mit hohen Temperaturen.

- In Australien hat Woodside Energy die integrierte Feldentwicklungsgruppe OneSubsea beauftragt, ein geeignetes Entwicklungskonzept für Phase 3 des Julimar-Brunello-Projekts zu erarbeiten, das ein Tieback für zusätzliche Bohrungen zur Produktion auf der Wheatstone-Plattform vorsieht. Der gemeinschaftliche Ansatz ermöglichte die schnelle Ausarbeitung eines überzeugenden Business Case für die Weiterentwicklung des Projekts. Die Kooperation von Woodside und OneSubsea ist ein Beispiel für den agilen SPS-Entwicklungsansatz von OneSubsea für Unterwasser-Produktionssysteme, der eine effiziente Entscheidungsfindung erleichtert und die Unterwasserentwicklung optimiert.

Technologie und Performance

Zu den bemerkenswerten Einführungen und Implementierungen von Technologien in diesem Quartal gehören die folgenden:

- In der Türkei implementierten SLB und Zorlu Enerji eine energieeffiziente geothermische Reda Thermal™ ESP in der tiefsten und heißesten Bedingung für eine ESP mit einer Pumpeneinstellungstiefe von 1.700 Metern und einer Sohlentemperatur von 230 °C. Die Installation der ESP ermöglichte die Erzeugung von 2,98 Megawatt kohlenstofffreier Elektrizität in einem zuvor unerschlossenen Bohrloch, was ein weiterer Erfolg des Kizildere-Geothermieprojekts ist, bei dem Zorlu Enerji und SLB mehr als 10 geothermische Hochenthalpie-Bohrungen mit der Reda Thermal ESP-Technologie durchgeführt haben.

- In Libyen beauftragte Mellitah Oil & Gas SLB mit einer neuen Stimulationskampagne, die auf der Nutzung der effizienten und risikoarmen Sandsteinstimulationslösung OneSTEP EF™ in drei Bohrlochern des gigantischen Bu Attifel Feldes basiert. Nach der Stimulierung der drei Bohrungen erhöhte sich die gesamte Öl- und Gasproduktion um 180 % bzw. 140 %. Der vereinfachte Betrieb von OneSTEP EF führte zu einem um 50 % geringeren Bedarf an Flüssigkeitsvolumen für die Stimulierung im Vergleich zu konventionellen Stimulationsvolumina, wodurch die Sicherheit erhöht und die Auswirkungen auf die Umwelt durch einen kleineren betrieblichen Fußabdruck und ein geringeres Volumen an entsorgter Flüssigkeit verringert wurden.

- In Indonesien erbrachte SLB Dienstleistungen im Bereich Bohrlochbau und Reservoir Performance und

stellte den Unterwasseranlandestrang für die Explorationsbohrung Geng North-1 in der Makassar Strait bereit. Durch den Einsatz mehrerer SLB-Technologien konnte die gewaltige Lagerstätte präzise und effizient getestet werden, wodurch eine Zeitersparnis von bis zu 88 % im Vergleich zu herkömmlichen Technologien erzielt wurde. Beim Einsatz in der rauen Hochdruck-Tiefseeumgebung wurden die Belastbarkeit und der Wert dieser High-End-Technologien unter Beweis gestellt, zu denen auch die Saturn™ 3D-Radialsonde mit dem InSitu Fluid Analyzer™-Echtzeitsystem für die Flüssigkeitsanalyse im Bohrloch und der anschließende Einsatz mehrerer Symphony™-Schnittstellen für die Live-Prüfung von Lagerstätten gehörten, die erstmalig in Indonesien eingesetzt wurden.

Dekarbonisierung

SLB konzentriert sich auf die Entwicklung und Implementierung von Technologien, die Emissionen und Umweltbelastungen mithilfe von praktischen, quantitativ nachweisbaren Lösungen sowohl in unserem Kerngeschäft als auch in angrenzenden Branchen reduzieren können. Als Beispiel seien die folgenden genannt:

- Die End-to-end Emissions Solutions (SEES) von SLB wurde von dem integrierten Energieunternehmen Eni ausgewählt, um umfangreiche Pläne zur Messung flüchtiger Methanemissionen und zur Berichterstattung für die weltweiten Betriebsstätten von Eni zu erstellen. Das bereits angelaufene Projekt steht im Einklang mit den Berichterstattungsstandards der Oil & Gas Methane Partnership 2.0, dem Vorzeigeprogramm des Umweltprogramms der Vereinten Nationen für die Berichterstattung und Reduzierung von Methanemissionen. Das Ziel besteht darin, Eni einen genauen Überblick über seine flüchtigen Methanemissionen zu verschaffen, um eine transparente Berichterstattung sicherzustellen und die strategischen Bemühungen von Eni hinsichtlich der Reduzierung flüchtiger Emissionen zu unterstützen. Methan ist ein starkes Treibhausgas, dessen Auswirkungen auf den Klimawandel über einen Zeitraum von 20 Jahren bis zu 84 Mal größer sind als die von Kohlendioxid und das etwa die Hälfte der betrieblichen Emissionen des Öl- und Gassektors ausmacht.

DIGITAL

SLB implementiert in großem Umfang digitale Technologien und arbeitet mit Kunden zusammen, um ihre Technologie und Arbeitsabläufe in die Cloud zu migrieren, neue KI-gestützte Funktionen einzubeziehen und Erkenntnisse zu nutzen, um ihre Leistung zu steigern. Einige bemerkenswerte Highlights sind die folgenden:

- SLB und Geminus AI haben eine Investitions- und Technologiepartnerschaft vereinbart, um den ersten physikalisch gestützten KI-Modellierer für Öl- und Gasaktivitäten zu entwickeln. Der Geminus Model Builder kombiniert physikbasierte Ansätze mit Prozessdaten, um hochpräzise KI-Modelle zu erstellen, die in größerem Umfang, viel schneller und zu viel geringeren Kosten als herkömmliche KI-Ansätze eingesetzt werden können. Datenwissenschaftler und Modellierungsingenieure können die Plattform nutzen, um das Verhalten komplexer Reservoirsysteme vorherzusagen und in Echtzeit fundierte Entscheidungen zu treffen.

- SLB und Nabors Industries haben eine Zusammenarbeit angekündigt, um die Einführung von automatisierten Bohrlösungen für Öl- und Gasunternehmen und Bohrauftragnehmer zu fördern. Durch die Vereinbarung werden die Kunden die Anwendungen der beiden Unternehmen für die Bohrautomatisierung und die Betriebssysteme der Bohranlagen nahtlos integrieren können, um die Leistung und Effizienz beim Bohrlochbau zu verbessern. Dank der neuen Integration erhalten die Kunden Zugang zu einer breiteren Palette von Bohrautomatisierungstechnologien und mehr Flexibilität bei der Nutzung ihrer bestehenden Bohrinstrumente und -ausrüstungen auf den Bohrinstrument-Betriebssystemen PRECISE™ von SLB oder SmartROS® von Nabors.

- Azule Energy, ein Joint Venture von bp und Eni Angola und der größte unabhängige Energieproduzent in Angola, hat SLB mit der Implementierung der digitalen Plattform Delfi beauftragt. Der Auftrag umfasst die digitale Transformation von Azule im gesamten Explorations- und Produktionsbereich, einschließlich der Verlagerung von Arbeitsabläufen im Untertagebau in die Cloud. Das Ziel von Azule ist die Verbesserung der Geschäftsabläufe und der Produktivität durch den Einsatz von KI und maschinellem Lernen, um mehr Erkenntnisse aus Daten zu gewinnen und die Arbeitsabläufe und die Entscheidungsfindung zu beschleunigen.

- In Kolumbien erhielt SLB von Lewis Energy Colombia Inc. einen auf drei Jahre angelegten Software-as-a-Service-Vertrag für die Bereitstellung der digitalen Plattform Delfi. Lewis wird Daten aus der Studio™ E&P Knowledge-Software in die digitalen Arbeitsabläufe im Untertagebau der Delfi-Plattform migrieren und integrieren, um die Leistung und Effizienz seiner Aktivitäten zu verbessern und effektive Lösungen für die täglichen Herausforderungen zu finden.

- In Kuwait hat die Kuwait Drilling Company (KDC) einen Vertrag mit SLB abgeschlossen, der die kohärente

Bohrlochplanungs- und Engineering-Lösung DrillPlan™ auf Delfi als Planungsumgebung für die Richtbohrdienste des Unternehmens vorsieht. Die DrillPlan-Lösung ermöglicht es KDC, durch den Einsatz von KI, maschinellem Lernen und der Hochleistungs-Rechenumgebung in der Cloud schnell und effizient bessere Bohrpläne zu erstellen.

- Ebenfalls in Kuwait ging die Kuwait Oil Company (KOC) eine Partnerschaft mit SLB INNOVATION FACTORI ein, um auf KI und maschinellem Lernen basierende Workflows für die Bereiche Bohren, Produktion und Untertagebau zu entwickeln und zu implementieren, wobei die KI-Plattform von Dataiku sowie die SLB Petrel™ Software für den Untertagebau sowie die Techlog™ Bohrlochsoftware zum Einsatz kamen. SLB und KOC haben gemeinsam an der Entwicklung eines neuartigen Prozesses zur Automatisierung der Analyse von Spülungsverlusten und zur Vorhersage potenzieller Verluste und deren Ausmaß bei geplanten Bohrungen mithilfe von maschinellem Lernen gearbeitet. Dank dieser Prognosefähigkeit wird die unproduktive Zeit reduziert und die damit verbundenen Kosten für die Bohrlochkontrolle, einschließlich der Ausgaben für Bohrtürme, verlorenes Zirkulationsmaterial und Zementstopfen, verringert.

NEUE ENERGIE

SLB engagiert sich durch innovative Technologien und strategische Partnerschaften weiterhin für den globalen Umstieg auf kohlenstoffarme Energiesysteme, darunter die folgenden:

- In der Nordsee haben SLB und Northern Lights Joint Venture eine Absichtserklärung mit Microsoft zur Optimierung integrierter Cloud-basierter Arbeitsabläufe für den Betrieb von Northern Lights, einem der ersten Anbieter von CO₂-Transport und -Speicherung für grenzüberschreitende Kohlenstoffabscheidung und -speicherung (CCS), unterzeichnet. Diese Kooperation wird einen Beitrag zur Entwicklung von skalierbaren und kosteneffizienten digitalen Lösungen für die aufstrebende CCS-Branche leisten. In der Anfangsphase der Zusammenarbeit wird SLB seine digitalen CCS-Workflows und numerischen Simulationssysteme auf Delfi ausweiten, das 2022 zur Rationalisierung der unterirdischen Arbeitsabläufe von Northern Lights eingesetzt wurde.

- In den Vereinigten Arabischen Emiraten wurde SLB von der Sharjah National Oil Corporation mit einem CCS-Beratungsprojekt beauftragt, dessen Ziel die Injektion von CO₂ und anderen Gasen in reife Onshore-Gasfelder in Sharjah ist. SLB wird seine Lösung für die Bewertung von Speicherstätten nutzen, die Messungen, Überwachung und Prüfplanung umfasst, und das technische Fachwissen und die Erfahrung von SLB in den Bereichen Lagerstättenmanagement und Untergrundtechnologien einsetzen, um die Kapazität, die Injektivität und das Containment zu bewerten. Das Projekt wird das Potenzial zur Speicherung von Kohlenstoff im Hinblick auf Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit bewerten und Beratung zur Injektions- und Überwachungsstrategie bieten.

- In Japan haben INPEX und JOGMEC einen Pilotversuch zur Kohlenstoffabscheidung, -nutzung und -speicherung im erschöpften Öl- und Gasfeld Minami-aga durchgeführt, bei dem die SLB-Technologie zwei Injektionsbohrungen und einen kurzfristigen Injektionstest unterstützt hat. In der Bohrphase trugen die Daten der akustischen Scan-Plattform Sonic Scanner™ und des modularen Formationsdynamik-Tests MDT™ zur Bewertung des Containments bei. Außerdem wurden WellWatcher™-Systeme zur permanenten Überwachung eingesetzt. Für den Injektionstest konzipierte und führte SLB die CO₂-Pumpung durch und erbrachte integrierte Dienstleistungen für das Coiled Tubing, die Oberflächentests und die Verrohrungsprotokollierung. Der Pulsar™-Multifunktionsspektroskopie-Service wurde für die bohrlochnahe CO₂-Überwachung eingesetzt. Vor und nach der CO₂-Injektion kam ein Optiq™-Faseroptik-Workflow zur Temperatur- und Schallüberwachung zum Einsatz.

FINANZTABELLEN

Verkürzte konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

Zeiträume bis zum 31. Dezember	(Angaben in Millionen, außer Be)		
	Viertes Quartal	Zwölf Mon	
	2023	2022	2023
Umsatz	8.990 \$	7.879 \$	33.135 \$
Zinsen & andere Erträge ⁽¹⁾			

Ausgaben

Herstellungskosten ⁽¹⁾	7.194	6.308	26.572
Forschung & Engineering	187	178	711
Allgemeines & Verwaltung	96	99	364
Fusion und Integration ⁽¹⁾	45	-	45
Zinsen	130	121	503
Ergebnis vor Steuern ⁽¹⁾	1.433 \$	1.347 \$	5.282 \$
Steueraufwendungen ⁽¹⁾	284	264	1.007
Nettogewinn ⁽¹⁾	1.149 \$	1.083 \$	4.275 \$
Auf nicht kontrollierte Anteile entfallender Nettogewinn ⁽¹⁾	36	18	72
Auf SLB entfallender Nettogewinn ⁽¹⁾	1.113 \$	1.065 \$	4.203 \$
Verwässertes Ergebnis je Aktie von SLB ⁽¹⁾	0,77 \$	0,74 \$	2,91 \$
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien	1.429	1.420	1.425
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien unter der Annahme einer Verwässerung	1.446	1.442	1.443
In den Aufwendungen enthaltene Abschreibungen und Amortisationen ⁽²⁾	609 \$	549 \$	2.312 \$

⁽¹⁾ Siehe Abschnitt "Belastungen und Gutschriften" für weitere Einzelheiten.

⁽²⁾ Beinhaltet Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen.

Verkürzte konsolidierte Bilanz

(Angaben in Millionen)

	31. Dez. 2023	31. Dez. 2022
Vermögenswerte		
Umlaufvermögen		
Barmittel und kurzfristige Investitionen	3.989 \$	2.894 \$
Forderungen	7.812	6.766
Inventar	4.387	3.999
Sonstiges Umlaufvermögen	1.530	1.344
	17.718	15.003
Investitionen in verbundene Unternehmen	1.624	1.581
Anlagevermögen	7.240	6.607
Goodwill	14.084	12.982
Immaterielle Vermögenswerte	3.239	2.992

Sonstige Vermögenswerte	4.052	3.970
	47.957 \$	43.135 \$
Passiva und Eigenkapital		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	10.904 \$	9.121 \$
Geschätzte Verbindlichkeit für Steuern auf Erträge	994	1.002
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	1.123	1.632
Auszuschüttende Dividenden	374	263
	13.395	12.018
Langfristige Verbindlichkeiten	10.842	10.594
Leistungen nach dem Eintritt in den Ruhestand	175	165
Sonstige Verbindlichkeiten	2.186	2.369
	26.598	25.146
Eigenkapital	21.359	17.989
	47.957 \$	43.135 \$

Liquidität

Komponenten der Liquidität	(Angaben in Millionen)		
	31. Dez. 2023	30. Sept. 2023	31. Dez. 2022
Barmittel und kurzfristige Investitionen	\$3,989	\$3,735	\$2,894
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	(1,123)	(1,998)	(1,632)
Langfristige Verbindlichkeiten	(10,842)	(11,147)	(10,594)
Nettoverschuldung ⁽¹⁾	\$(7,976)	\$(9,410)	\$(9,332)
Details zu den Veränderungen der Liquidität folgen:			
	Zwölf Monate	Viertes Quartal	Zwölf Monate
Zeiträume bis zum 31. Dezember	2023	2023	2022
Nettoeinnahmen	4.275 \$	1.149 \$	3.492 \$
Belastungen und Gutschriften, nach Abzug von Steuern ⁽²⁾	110	146	(303)
	4.385	1.295	3.189
Abschreibung und Amortisation ⁽³⁾	2.312	609	2.147
Aufwand für aktienbasierte Vergütung	293	75	313
Veränderung des Betriebskapitals	(215)	1.138	(1.709)

US-Bundessteuererstattung	85	85	-
Sonstige	(223)	(180)	(220)
Cashflow aus dem operativen Geschäft	6.637	3.022	3.720
Investitionsausgaben	(1.939)	(594)	(1.618)
APS-Investitionen	(507)	(116)	(587)
Kapitalisierte Explorationsdaten	(153)	(32)	(97)
Freier Cashflow ⁽⁴⁾	4.038	2.280	1.418
Ausgeschüttete Dividenden	(1.317)	(356)	(848)
Aktienrückkaufprogramm	(694)	(100)	-
Erlöse aus Mitarbeiteraktienprogrammen	281	5	222
Unternehmensübernahmen und Beteiligungen, abzüglich der erworbenen Barmittel	(330)	(50)	(58)
Erlöse aus dem Verkauf von Liberty-Aktien	137	-	732
Erlöse aus dem Verkauf von ADC-Aktien	-	-	223
Erlöse aus dem Verkauf von Immobilien	-	-	120
Käufe von Blue Chip Swap-Wertpapieren	(185)	(16)	(259)
Erlöse aus dem Verkauf von Blue Chip Swap-Wertpapieren	97	6	111
Gezahlte Steuern auf netto abgewickelte aktienbasierte Vergütungen	(169)	(7)	(93)
Sonstige	(195)	(1)	(105)
Rückgang der Nettoverschuldung vor Auswirkungen von Wechselkursschwankungen	1.663	1.761	1.463
Auswirkungen von Wechselkursschwankungen auf die Nettoverschuldung	(307)	(327)	261
Verringerung der Nettoverschuldung	1.356	1.434	1.724
Nettoverschuldung, zu Beginn des Zeitraums	(9.332)	(9.410)	(11.056)
Nettoverschuldung, zum Ende des Zeitraums	(7.976)	\$(7.976)	\$(9.332)

Die "Nettoverschuldung" entspricht der Bruttoverschuldung abzüglich der Barmittel und kurzfristigen Investitionen. Das Management ist der Auffassung, dass die Nettoverschuldung Investoren und

⁽¹⁾ Management nützliche Informationen über die Höhe der Verschuldung von SLB liefert, da sie Barmittel und Investitionen abbildet, die zur Rückzahlung von Schulden verwendet werden könnten. Die Nettoverschuldung ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die als Ergänzung zur Gesamtverschuldung betrachtet werden sollte, nicht als Ersatz für diese oder als ihr vorzuziehen ist.

⁽²⁾ Siehe Abschnitt "Belastungen und Gutschriften" für weitere Einzelheiten.

⁽³⁾ Beinhaltet Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen.

Der "freie Cashflow" entspricht dem Cashflow aus dem operativen Geschäft abzüglich der Investitionsausgaben, der APS-Investitionen und der kapitalisierten Kosten für Explorationsdaten. Das Management ist der Auffassung, dass der freie Cashflow eine wichtige Liquiditätskennzahl für das Unternehmen darstellt und für Investoren und das Management als Maßstab für die Fähigkeit von SLB, Barmittel zu generieren, nützlich ist. Nachdem die geschäftlichen Anforderungen und Verpflichtungen erfüllt (4) sind, kann dieser Cashflow verwendet werden, um für zukünftiges Wachstum in das Unternehmen zu reinvestieren oder um ihn durch Dividendenzahlungen oder Aktienrückkäufe an die Aktionäre zurückzugeben. Der freie Cashflow entspricht nicht dem verbleibenden, für diskretionäre Ausgaben zur Verfügung stehenden Cashflow. Der freie Cashflow ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die zusätzlich zum Cashflow aus dem operativen Geschäft betrachtet werden sollte, er ist weder als Ersatz noch als höherwertig zu betrachten.

Belastungen und Gutschriften

Zusätzlich zu den Finanzergebnissen, die in Übereinstimmung mit den allgemein geltenden US-Rechnungslegungsgrundsätzen (Generally Accepted Accounting Principles, GAAP) ermittelt wurden, beinhaltet diese Ergebnismitteilung für das vierte Quartal 2023 auch Nicht-GAAP-Kennzahlen (gemäß der Definition in der Regulation G der SEC). Zusätzlich zu den unter "Liquidität" erläuterten nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen stellen der Nettogewinn von SLB ohne Berücksichtigung von Belastungen und Gutschriften sowie davon abgeleitete Kennzahlen (einschließlich verwässerter Gewinne pro Aktie ohne Belastungen und Gutschriften, effektiver Steuersatz ohne Belastungen und Gutschriften, bereinigtes EBITDA und bereinigte EBITDA-Marge) nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen dar. Das Management ist der Auffassung, dass der Ausschluss von Belastungen und Gutschriften aus diesen Finanzkennzahlen eine hilfreiche Perspektive auf die zugrundeliegenden Geschäftsergebnisse und operativen Trends von SLB bietet und eine Möglichkeit darstellt, die Geschäftstätigkeit von SLB im Zeitverlauf zu bewerten. Diese Kennzahlen werden vom Management auch als Leistungskennzahlen bei der Festlegung bestimmter Bonuszahlungen verwendet. Die oben genannten nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen sind als Ergänzung zu anderen, nach GAAP erstellten Finanzkennzahlen zu betrachten und nicht als deren Ersatz anzusehen oder ihnen vorzuziehen. Nachstehend folgt ein Abgleich bestimmter dieser nicht GAAP-konformen Kennzahlen mit den vergleichbaren GAAP-Kennzahlen. Ein Abgleich des bereinigten EBITDA mit der vergleichbaren GAAP-Kennzahl finden Sie im Abschnitt "Ergänzende Informationen" (Frage 10).

	(Angaben in Millionen, außer Beträge je Aktie)				
	Viertes Quartal 2023				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht kontrollierende Anteile	Netto	Verwässertes EPS
SLB-Nettogewinn (GAAP-Basis)	1.433 \$	284 \$	36 \$	1.113 \$	0,77 \$
Fusion & Integration (1)	56	8	8	40	0,03
Abwertung Argentinien (2)	90	-	-	90	0,06
SLB-Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften	1.579 \$	292 \$	44 \$	1.243 \$	0,86 \$
	Viertes Quartal 2022				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht kontrollierende Anteile	Netto	DiluVerwässertes EPS
SLB-Nettogewinn (GAAP-Basis)	1.347 \$	264 \$	18 \$	1.065 \$	0,74 \$
Gewinn aus ADC-Beteiligung	(107)	(3)	-	(104)	(0,07)
Gewinn aus dem Verkauf von Liberty-Aktien	(84)	(19)	-	(65)	(0,05)
Gewinn aus dem Rückkauf von Anleihen	(11)	(2)	-	(9)	(0,01)
Verlust aus Blue Chip Swap-Transaktionen	139	-	-	139	0,10
SLB -Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften	1.284 \$	240 \$	18 \$	1.026 \$	0,71 \$

	(Angaben in Millionen, außer Beträge je Aktie)				
	Zwölf Monate 2023				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht kontrollierende Anteile	Netto	Verwässertes EPS
SLB-Nettogewinn (GAAP-Basis)	5.282 \$	1.007 \$	72 \$	4.203 \$	2,91 \$
Viertes Quartal					
Fusion & Integration ⁽¹⁾	56	8	8	40	0,03
Abwertung Argentinien ⁽²⁾	90	-	-	90	0,06
Erstes Quartal					
Gewinn aus dem Verkauf von Liberty-Aktien ⁽³⁾	(36)	(8)	-	(28)	(0,02)
SLB -Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften	5.392 \$	1.007 \$	80 \$	4.305 \$	2,98 \$
	Zwölf Monate				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht kontrollierende Anteile	Netto	Verwässertes EPS *
SLB-Nettogewinn (GAAP-Basis)	4.271 \$	779 \$	51 \$	3.441 \$	2,39 \$
Viertes Quartal					
Gewinn aus ADC-Beteiligung	(107)	(3)	-	(104)	(0,07)
Gewinn aus dem Verkauf von Liberty-Aktien	(84)	(19)	-	(65)	(0,05)
Gewinn aus dem Rückkauf von Anleihen	(11)	(2)	-	(9)	(0,01)
Verlust aus Blue Chip Swap-Transaktionen	139	-	-	139	0,10
Zweites Quartal					
Gewinn aus dem Verkauf von Liberty-Aktien	(215)	(14)	-	(201)	(0,14)
Gewinn aus dem Verkauf bestimmter Immobilien	(43)	(2)	-	(41)	(0,03)
Erstes Quartal					
Gewinn aus dem Verkauf von Liberty-Aktien	(26)	(4)	-	(22)	(0,02)
SLB -Nettogewinn, ohne Belastungen und Gutschriften	3.924 \$	735 \$	51 \$	3.138 \$	2,18 \$

45 Millionen US-Dollar dieser Kosten wurden unter Fusion & Integration in der zusammengefassten (1) konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung und die restlichen 11 Millionen US-Dollar unter Herstellungskosten verbucht .

(2) Ausgewiesen als Herstellungskosten in der zusammengefassten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung .

(3) Ausgewiesen als Zinsen & andere Erträge in der zusammengefassten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung .

Im dritten Quartal 2023 gab es keine Belastungen oder Gutschriften.

Alle Belastungen und Gutschriften für das Gesamtjahr 2022 sind unter Zinsen und sonstige Erträge in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

* Addiert sich nicht, da gerundet wurde.

Geschäftsbereiche

(Angaben in Millionen)

	Dreimonatszeitraum zum					
	31. Dez. 2023		30. Sept. 2023		31. Dez. 2022	
	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Umsatz	Ertrag Vor Steuern
Digital & Integration	1.049	\$ 356	\$ 982	\$ 314	1.012	\$ 382
Reservoir Performance	1.735	371	1.680	344	1.554	282
Well Construction	3.426	770	3.430	759	3.229	679
Production Systems	2.944	442	2.367	319	2.215	238
Eliminierungen & Sonstige	(164)	(71)	(149)	(53)	(131)	(24)
Operatives Ergebnis des Segments vor Steuern		1.868		1.683		1.557
Unternehmen & Sonstige		(193)		(182)		(169)
Zinserträge ⁽¹⁾		30		20		14
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(126)		(126)		(118)
Belastungen & Gutschriften ⁽²⁾		(146)		-		63
	8.990	\$ 1.433	\$ 8.310	\$ 1.395	\$ 7.879	\$ 1.347

(Angaben in Millionen)

	Gesamtjahr 2023			Netto-Zinsaufwand (Ertrag) ⁽⁴⁾	Bereinigtes EBITDA ⁽⁵⁾	Kapital- Investition
	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Abschreibung und Amortisation ⁽³⁾			
Digital & Integration	3.871	\$ 1.257	\$ 578	12	\$ 1.847	\$ 660
Reservoir Performance	6.561	1.263	387	(4)	1.646	514
Well Construction	13.478	2.932	587	(5)	3.514	908
Production Systems	9.831	1.245	325	(1)	1.569	384
Eliminierungen & Sonstige	(606)	(174)	277	(1)	102	133
		6.523	2.154	1	8.678	2.599
Unternehmen & Sonstige		(729)	158		(571)	
Zinserträge ⁽¹⁾		87				
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(489)				
Belastungen & Gutschriften ⁽²⁾		(110)				
	33.135	\$ 5.282	\$ 2.312	1	\$ 8.107	\$ 2.599

(Angaben in Millionen)

	Gesamtjahr 2022			Netto-Zinsaufwand (Ertrag) ⁽⁴⁾	Bereinigtes EBITDA ⁽⁵⁾	Kapital- Investition
	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Abschreibung und Amortisation ⁽³⁾			

Digital & Integration	3.725 \$	1.357 \$	504 \$	11 \$	1.872 \$	689 \$
Reservoir Performance	5.553	881	386	(34)	1.233	478
Well Construction	11.397	2.202	524	(25)	2.701	687
Production Systems	7.862	748	311	(11)	1.047	346
Eliminierungen & Sonstige	(446)	(177)	271	(1)	95	102
		5.011	1.996	(60)	6.948	2.302
Unternehmen & Sonstige		(637)	151		(486)	
Zinserträge ⁽¹⁾		27				
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(477)				
Belastungen & Gutschriften ⁽²⁾		347				
	28.091 \$	4.271 \$	2.147 \$	(60) \$	6.462 \$	2.302 \$

(1) Ausgenommen sind Beträge, die in den Ergebnissen der Segmente enthalten sind.

(2) Siehe Abschnitt "Belastungen & Gutschriften" für weitere Einzelheiten.

(3) Beinhaltet die Abschreibung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten, APS und Kosten für Explorationsdaten.

(4) Ausgenommen sind die auf Konzernebene verbuchten Zinserträge und Zinsaufwendungen.

(5) Das bereinigte EBITDA entspricht dem Ergebnis vor Steuern ohne Abschreibungen, Zinserträge, Zinsaufwendungen sowie Belastungen und Gutschriften.

(6) Die Kapitalinvestitionen umfassen Kapitalausgaben, APS-Investitionen und kapitalisierte Kosten für Explorationsdaten.

Nach Region

(Angaben in Millionen)

	Gesamtjahr 2023			Netto-Zinsaufwand (Ertrag) ⁽⁴⁾	Bereinigtes EBITDA ⁽⁵⁾
	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Abschreibung und Amortisation ⁽³⁾		
International	26.188 \$	5.486 \$	1.513 \$	(11 \$)	6.988 \$
Nordamerika	6.727	1.157	389	13	1.559
Eliminierungen & Sonstige	220	(120)	252	(1)	131
		6.523	2.154	1	8.678
Unternehmen & Sonstige		(729)	158		(571)
Zinserträge ⁽¹⁾		87			
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(489)			
Belastungen & Gutschriften ⁽²⁾		(110)			
	33.135 \$				

5.282 \$

2.312 \$

8.107 \$

	Gesamtjahr 2022			Netto-Zinsaufwand (Ertrag) ⁽⁴⁾	Bereinigtes EBITDA ⁽⁵⁾
	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Abschreibung und Amortisation ⁽³⁾		
International	21.895 \$	4.063 \$	1.433 \$	(71 \$)	5.425 \$
Nordamerika	5.995	1.106	353	12	1.470
Eliminierungen & Sonstige	201	(158)	210	(1)	53
		5.011	1.996	(60)	6.948
Unternehmen & Sonstige		(637)	151		(486)
Zinserträge ⁽¹⁾		27			
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(477)			
Belastungen & Gutschriften ⁽²⁾		347			
	28.091 \$	4.271 \$	2.147 \$	(60) \$	6.462 \$

(1) Ausgenommen sind Beträge, die in den Ergebnissen der Segmente enthalten sind.

(2) Siehe Abschnitt "Belastungen & Gutschriften" für weitere Einzelheiten.

(3) Beinhaltet die Abschreibung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten, APS und Kosten für Explorationsdaten.

(4) Ausgenommen sind die auf Konzernebene verbuchten Zinserträge und Zinsaufwendungen.

(5) Das bereinigte EBITDA entspricht dem Ergebnis vor Steuern ohne Abschreibungen, Zinserträge, Zinsaufwendungen sowie Belastungen und Gutschriften.

Ergänzende Informationen

Häufig gestellte Fragen

1) Wie sieht die Investitionsprognose für das Gesamtjahr 2024 aus?

Die Kapitalinvestitionen (bestehend aus Capex, Kosten für Explorationsdaten und APS-Investitionen) für das Gesamtjahr 2024 werden voraussichtlich rund 2,6 Milliarden US-Dollar betragen, was dem Niveau des Gesamtjahres 2023 entspricht.

2) Wie hoch waren der Cashflow aus dem operativen Geschäft und der freie Cashflow im vierten Quartal 2023?

Der Cashflow aus dem operativen Geschäft betrug im vierten Quartal 2023 3,02 Milliarden US-Dollar und der freie Cashflow 2,28 Milliarden US-Dollar.

3) Wie hoch waren der Cashflow aus dem operativen Geschäft und der freie Cashflow im Gesamtjahr 2023?

Der Cashflow aus dem operativen Geschäft für das Gesamtjahr 2023 betrug 6,64 Milliarden US-Dollar und der freie Cashflow 4,04 Milliarden US-Dollar.

4) Was war im vierten Quartal 2023 im Posten "Zinsen und sonstige Erträge" enthalten?

Der Posten "Zinsen und sonstige Erträge" belief sich im vierten Quartal 2023 auf 95 Millionen US-Dollar. Diese setzten sich aus Zinserträgen in Höhe von 41 Millionen US-Dollar und Erträgen aus Kapitalbeteiligungen in Höhe von 54 Millionen US-Dollar zusammen.

5)

Welche Veränderungen gab es bei den Zinserträgen und Zinsaufwendungen im vierten Quartal 2023?

Die Zinserträge in Höhe von 41 Millionen US-Dollar für das vierte Quartal 2023 stiegen im Vergleich zum Vorquartal um 20 Millionen US-Dollar. Die Zinsaufwendungen in Höhe von 130 Millionen US-Dollar stiegen im Vergleich zum Vorquartal um 1 Million US-Dollar.

- 6) Was ist der Unterschied zwischen dem konsolidierten Ergebnis vor Steuern von SLB und dem operativen Segmentergebnis vor Steuern?

Die Differenz ergibt sich aus zentralen Posten, Belastungen und Gutschriften sowie Zinserträgen und Zinsaufwendungen, die den Segmenten nicht zugeordnet sind, sowie aus aktienbasierten Vergütungsaufwendungen, Abschreibungsaufwendungen im Zusammenhang mit bestimmten immateriellen Vermögenswerten, bestimmten zentral gesteuerten Initiativen und anderen nicht-operativen Posten.

- 7) Wie hoch war der effektive Steuersatz (Effective Tax Rate, ETR) im vierten Quartal 2023?

Der gemäß GAAP berechnete effektive Steuersatz für das vierte Quartal 2023 betrug 19,9 % gegenüber 18,6 % im dritten Quartal 2023. Ohne die Aufwendungen und Gutschriften belief sich der effektive Steuersatz für das vierte Quartal 2023 auf 18,5 %. Im dritten Quartal 2023 gab es keine Belastungen oder Gutschriften.

- 8) Wie viele Stammaktien befanden sich am 31. Dezember 2023 im Umlauf und welche Veränderungen gab es dabei gegenüber dem Ende des vorangegangenen Quartals?

Zum 31. Dezember 2023 befanden sich 1,427 Milliarden Stammaktien im Umlauf, zum 30. September 2023 waren es 1,423 Milliarden Aktien.

	(Angaben in Millionen)
Im Umlauf befindliche Aktien zum 30. September 2023	1.423
Im Rahmen des Mitarbeiteraktienkaufplans ausgegebene Aktien	-
An Optionsinhaber ausgegebene Aktien, abzüglich getauschter Aktien	-
Unverfallbarkeit von Aktien mit Sperrfrist	1
Ausgabe von Aktien bei der Übernahme des Unterwassergeschäfts von Aker	5
Aktienrückkaufprogramm	(2)
Zum 31. Dezember 2023 ausstehende Aktien	1.427

- 9) Was war die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien im vierten Quartal 2023 und im dritten Quartal 2023? Wie lässt sich dies mit der durchschnittlichen Anzahl der ausstehenden Aktien unter der Annahme einer Verwässerung bei der Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie abgleichen?

Die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien betrug 1,429 Milliarden im vierten Quartal 2023 und 1,424 Milliarden im dritten Quartal 2023. Im Folgenden finden Sie eine Gegenüberstellung der gewichteten durchschnittlichen Anzahl ausstehender Aktien und der durchschnittlichen Anzahl ausstehender Aktien unter der Annahme einer Verwässerung, die für die Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie herangezogen wird.

	(Angaben in Millionen)	
	Viertes Quartal 2023	Drittes Quartal 2023
Gewichteter Durchschnitt der ausstehenden Aktien	1,429	1,424
Unverfallbare gesperrte Aktien	16	16
Angenommene Ausübung von Aktienoptionen	1	2
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien, ausgehend von einer Verwässerung	1,446	1,442

- 10) Wie hoch war das bereinigte EBITDA von SLB im vierten Quartal 2023, im dritten Quartal 2023, im vierten Quartal 2022, im Gesamtjahr 2023 und im Gesamtjahr 2022?

Das bereinigte EBITDA von SLB lag im vierten Quartal 2023 bei 2,277 Milliarden US-Dollar, im dritten Quartal 2023 bei 2,081 Milliarden US-Dollar und im vierten Quartal 2022 bei 1,921 Milliarden US-Dollar. Es wurde wie folgt berechnet:

	(Angaben in Millionen)		
	Viertes Quartal 2023	Drittes Quartal 2023	Viertes Quartal 2022
SLB zurechenbarer Nettogewinn	1.113 \$	1.123 \$	1.065 \$
Den nicht kontrollierenden Anteilen zurechenbarer Nettogewinn	36	13	18
Steueraufwendungen	284	259	264
Ergebnis vor Steuern	1.433 \$	1.395 \$	1.347 \$
Belastungen & Gutschriften	146	-	(63)
Abschreibung und Amortisation	609	579	549
Zinsaufwendungen	130	129	121
Zinserträge	(41)	(22)	(33)
Bereinigtes EBITDA	2.277 \$	2.081 \$	1.921 \$

Das bereinigte EBITDA von SLB betrug im Gesamtjahr 2023 8,107 Milliarden US-Dollar und im Gesamtjahr 2022 6,462 Milliarden US-Dollar. Es wurde wie folgt berechnet:

	(Angaben in Millionen)	
	Zwölf Monate 2023	Zwölf Monate 2022
SLB zurechenbarer Nettogewinn	4.203 \$	3.441 \$
Den nicht kontrollierenden Anteilen zurechenbarer Nettogewinn	72	51
Steueraufwendungen	1.007	779
Ergebnis vor Steuern	5.282 \$	4.271 \$
Belastungen & Gutschriften	110	(347)
Abschreibung und Amortisation	2.312	2.147
Zinsaufwendungen	503	490
Zinserträge	(100)	(99)
Bereinigtes EBITDA	8.107 \$	6.462 \$

Das bereinigte EBITDA entspricht dem Ergebnis vor Steuern, ohne Belastungen und Gutschriften, Abschreibungen, Zinsaufwendungen und Zinserträge. Das Management ist der Meinung, dass das bereinigte EBITDA eine wichtige Rentabilitätskennzahl für SLB ist und eine hilfreiche Perspektive auf die Geschäftsergebnisse und operativen Trends von SLB sowie ein Mittel zur Bewertung der Geschäftstätigkeit von SLB im Zeitverlauf darstellt. Das bereinigte EBITDA wird vom Management außerdem als Leistungsmaßstab bei der Festlegung bestimmter Anreizvergütungen verwendet. Das bereinigte EBITDA sollte zusätzlich zu anderen, gemäß GAAP erstellten Kennzahlen für die finanzielle Leistung betrachtet werden und nicht als Ersatz für sie oder als ihnen vorzuziehen.

11) Aus welchen Bestandteilen setzten sich die Abschreibungskosten für das vierte Quartal 2023, das dritte Quartal 2023 und das vierte Quartal 2022 zusammen?

Die Abschreibungen und Amortisationen setzten sich für das vierte Quartal 2023, das dritte Quartal 2023 und das vierte Quartal 2022 wie folgt zusammen:

	(Angaben in Millionen)		
	Viertes Quartal 2023	Drittes Quartal 2023	Viertes Quartal 2022
Abschreibung von Anlagevermögen	380 \$	365 \$	347 \$
Abschreibung von immateriellen Vermögenswerten	83	78	75
Amortisation von APS-Investitionen	111	107	102
Amortisation von kapitalisierten Kosten für Explorationsdaten	35	29	25
	609 \$	579 \$	549 \$

12) Aus welchen Geschäftsbereichen setzt sich das Kerngeschäft von SLB zusammen und wie hoch waren deren Umsatz und Betriebsergebnis vor Steuern für das Gesamtjahr 2023 und das Gesamtjahr 2022?

Das Kerngeschäft von SLB umfasst die Geschäftsbereiche Reservoir Performance, Well Construction und Production Systems. Der Umsatz und das Betriebsergebnis vor Steuern des Kerngeschäfts von SLB für das Gesamtjahr 2023 und das Gesamtjahr 2022 wurden wie folgt berechnet:

	Zwölf Monate zum		Entwicklung
	31. Dez. 2023	31. Dez. 2022	
Umsatz			
Reservoir Performance	6.561 \$	5.553 \$	
Well Construction	13.478	11.397	
Production Systems	9.831	7.862	
	29.870 \$	24.812 \$	20 %
Operatives Ergebnis vor Steuern			
Reservoir Performance	1.263 \$	881 \$	
Well Construction	2.932	2.202	
Production Systems	1.245	748	
	5.440 \$	3.831 \$	42 %
Operative Marge vor Steuern			
Reservoir Performance	19,2 %	15,9 %	
Well Construction	21,8 %	19,3 %	
Production Systems	12,7 %	9,5 %	
	18,2 %	15,4 %	277 bps

13) Wie berechnet SLB den ROCE (Return on Capital Employed)?

Die SLB berechnet den ROCE als eine Kennzahl, deren Zähler (a) der Nettogewinn ohne Belastungen und Gutschriften plus (b) der Nettozinsaufwand nach Steuern und deren Nenner (x) das Eigenkapital einschließlich der Anteile ohne Kontrollrechte (Durchschnitt zu Beginn und Ende jedes Quartals im Jahr) plus (y) Nettoverschuldung (Durchschnitt zu Beginn und Ende jedes Quartals im Jahr) ist. Der ROCE ist ein Maßstab für die Effizienz unseres Kapitaleinsatzes und ein hervorragender Indikator für die langfristige Unternehmens- und Managementleistung.

Über SLB

[SLB](#) (NYSE: SLB) treibt als weltweit tätiges Technologieunternehmen Energie-Innovationen voran, die das Gleichgewicht auf unserem Planeten fördern. Mit unserer globalen Präsenz in mehr als 100 Ländern und Mitarbeitern, die fast doppelt so viele Nationalitäten repräsentieren, arbeiten wir jeden Tag daran, Innovationen im Erdöl- und Erdgasbereich hervorzubringen, die digitale Transformation in großem Umfang voranzutreiben, Branchen zu dekarbonisieren und skalierbare neue Energietechnologien zu entwickeln, um die Energiewende zu beschleunigen. Weitere Informationen finden Sie unter slb.com.

Informationen zur Konferenzschaltung

SLB wird am Freitag, den 19. Januar 2024, eine Telefonkonferenz abhalten, um die Pressemitteilung zu den Ergebnissen und die Geschäftsaussichten zu erörtern. Der Beginn der Telefonkonferenz ist für 9:30 Uhr US Eastern Time angesetzt. Um an der öffentlich zugänglichen Telefonkonferenz teilzunehmen, kontaktieren Sie bitte ca. 10 Minuten vor dem geplanten Beginn der Telefonkonferenz die Telefonzentrale unter +1 (844) 721-7241 innerhalb Nordamerikas bzw. +1 (409) 207-6955 außerhalb Nordamerikas und geben Sie den Zugangscode 8858313 an. Nach der Telefonkonferenz wird eine Audioaufzeichnung bis zum 19. Februar 2024 unter der Nummer +1 (866) 207-1041 innerhalb Nordamerikas oder +1 (402) 970-0847 außerhalb Nordamerikas und dem Zugangscode 8122009 verfügbar sein. Die Telefonkonferenz kann zeitgleich im Internet unter www.slb.com/irwebcast als Zuhörer verfolgt werden. Eine Aufzeichnung des Webcasts wird bis zum 19. Februar 2024 ebenfalls auf dieser Website verfügbar sein.

Contact

Investoren

James R. McDonald - SVP, Investor Relations & Industry Affairs, SLB

Joy V. Domingo - Director of Investor Relations, SLB

Tel.: +1 (713) 375-3535

E-Mail: investor-relations@slb.com

Medien

Josh Byerly - Vice President of Communications, SLB

Moira Duff - Director of External Communications, SLB

Tel.: +1 (713) 375-3407

E-Mail: media@slb.com

Diese Pressemitteilung zum Ergebnis für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2023 sowie andere von uns getätigte Aussagen enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der Bundeswertpapiergesetze, zu denen alle Aussagen gehören, die keine historischen Fakten darstellen. Diese Aussagen enthalten häufig Wörter wie "erwarten", "unter Umständen", "kann", "glauben", "vorhersagen", "planen", "potenziell", "projiziert", "Projektionen", "Vorläufer", "Vorhersage", "Ausblick", "Erwartungen", "schätzen", "beabsichtigen", "antizipieren", "anstreben", "Ziel", "anvisieren", "planmäßig", "denken", "sollte", "könnte", "würde", "wird", "sehen", "wahrscheinlich" und andere ähnliche Wörter. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf Sachverhalte, die mehr oder weniger ungewiss sind, wie beispielsweise Aussagen über unsere Finanz- und Leistungsziele und andere Prognosen oder Erwartungen in Bezug auf oder abhängig von unseren Geschäftsaussichten; das Wachstum von SLB als Ganzes und für jeden Geschäftsbereich (und für bestimmte Geschäftsfelder, geografische Gebiete oder Technologien innerhalb jedes Geschäftsbereichs); den Anstieg der Nachfrage und der Produktion von Erdöl und Erdgas; die Erdöl- und Erdgaspreise; Prognosen oder Erwartungen in Bezug auf die Energiewende und den globalen Klimawandel; Verbesserungen bei den Betriebsverfahren und der Technologie; Investitionsausgaben von SLB und der Öl- und Gasindustrie; unsere Geschäftsstrategien, einschließlich der Strategien für Digitalisierung und "Fit for Basin", sowie die Strategien unserer Kunden; unsere Kapitalallokationspläne, einschließlich Dividendenpläne und Aktienrückkaufprogramme; unsere APS-Projekte, Joint Ventures und andere Allianzen; die Auswirkungen des anhaltenden Konflikts in der Ukraine auf die weltweite Energieversorgung; den Zugang zu Rohstoffen; künftige globale wirtschaftliche und geopolitische Bedingungen; künftige Liquidität, einschließlich des freien Cashflows; und künftige Betriebsergebnisse, wie beispielsweise die Höhe der Margen. Diese Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, unter anderem, aber nicht ausschließlich, sich ändernden globalen wirtschaftlichen und geopolitischen Bedingungen, Änderungen der Explorations- und Produktionsausgaben unserer Kunden und Änderungen des Umfangs der Erdöl- und Erdgasexploration und -erschließung, den Betriebsergebnissen und der finanziellen Lage unserer Kunden und Lieferanten, der nicht möglichen Erreichung unserer Finanz- und Leistungsziele und anderer Prognosen und Erwartungen; der Unfähigkeit, unsere Netto-Null-Emissionsziele oder Zwischenziele für die Emissionsreduzierung zu erreichen; den allgemeinen wirtschaftlichen, geopolitischen und geschäftlichen Bedingungen in Schlüsselregionen der Welt; dem anhaltenden Konflikt in der Ukraine; dem Fremdwährungsrisiko; der Inflation; Änderungen in der Geldpolitik seitens der Regierungen; dem Preisdruck; Wetter- und saisonalen

Faktoren; ungünstigen Auswirkungen von Gesundheitspandemien; der Verfügbarkeit und der Kosten von Rohstoffen; betrieblichen Änderungen, Verzögerungen oder Stornierungen; Schwierigkeiten in unserer Lieferkette; Produktionsrückgängen; dem Ausmaß zukünftiger Belastungen; der Unfähigkeit, Effizienzsteigerungen und andere beabsichtigte Vorteile aus unseren Geschäftsstrategien und Initiativen, wie zum Beispiel Digital und neue Energie, sowie aus unseren Kostensenkungsstrategien zu erkennen; Änderungen der staatlichen Regulierungen und behördlichen Auflagen, einschließlich derjenigen, die sich auf die Offshore-Öl- und Gasexploration, radioaktive Quellen, Sprengstoffe, Chemikalien und klimabezogene Initiativen beziehen; der mangelnden Fähigkeit von Technologien, neue Herausforderungen in der Exploration zu bewältigen; der Wettbewerbsfähigkeit alternativer Energiequellen oder Produktsubstitute; und anderen Risiken und Unwägbarkeiten, die in dieser Pressemitteilung und unseren jüngsten Formularen 10-K, 10-Q und 8-K, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden, beschrieben sind. Sollten sich eines oder mehrere dieser oder andere Risiken oder andere Unwägbarkeiten bewahrheiten (oder die Folgen einer solchen Entwicklung sich ändern) oder sollten sich unsere zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse oder Resultate erheblich von den in unseren zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegebenen abweichen. Zukunftsgerichtete und andere Aussagen in dieser Pressemitteilung zu unseren ökologischen, sozialen und sonstigen Nachhaltigkeitsplänen und -zielen bedeuten nicht, dass diese Aussagen zwangsläufig von Bedeutung für Investoren sind oder dass sie in unseren Unterlagen bei der SEC offengelegt werden müssen. Zudem können historische, aktuelle und zukunftsgerichtete umwelt-, sozial- und nachhaltigkeitsbezogene Aussagen auf Standards zur Messung von Fortschritten beruhen, die sich derzeit noch in der Entwicklung befinden, sowie auf internen Kontrollen und Prozessen, die ständig weiterentwickelt werden, sowie auf Annahmen, die sich in Zukunft noch ändern können. Die Aussagen in dieser Pressemitteilung gelten zum Zeitpunkt dieser Veröffentlichung und SLB lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, diese Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, weder aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse noch aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Originalversion auf [businesswire.com](https://www.businesswire.com) ansehen:

<https://www.businesswire.com/news/home/20240117683123/de/>

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88584--SLB--Ergebnisse-fuer-das-4.-Quartal-sowie-das-Gesamtjahr-2023-erhoeht-Quartalsdividende-um-10Prozent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).